

Jahrbuch Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

Band 4

2001/2002

Copyright

Das Digitalisat wird Ihnen von perspectivia.net, der Online-Publikationsplattform der Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (DGIA), zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass das Digitalisat urheberrechtlich geschützt ist. Erlaubt ist aber das Lesen, das Ausdrucken des Textes, das Herunterladen, das Speichern der Daten auf einem eigenen Datenträger soweit die vorgenannten Handlungen ausschließlich zu privaten und nicht-kommerziellen Zwecken erfolgen. Eine darüber hinausgehende unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder Bilder können sowohl zivil- als auch strafrechtlich verfolgt werden.

III. STRUKTUR

SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SAMMLUNGEN

SCHLÖSSER UND GÄRTEN IN BERLIN

Park Charlottenburg (54,8 ha): Schloss Charlottenburg und die Nebengebäude Belvedere, Mausoleum und Neuer Pavillon (Schinkelpavillon)

Park Glienicke (7,3 ha): Schloss Glienicke und Casino, weitere Nebengebäude und Parkbauten

Jagdschloss Grunewald

Pfaueninsel (76 ha): Schloss Pfaueninsel, Meierei, weitere Nebengebäude und Parkbauten

SCHLÖSSER UND GÄRTEN IN POTSDAM:

Park Sanssouci (287 ha): Schloss Sanssouci, Bildergalerie, Neue Kammern, Neues Palais, Chinesisches Haus, Orangerieschloss, Schloss Charlottenhof, Römische Bäder, Historische Mühle, Drachenhäuser, Belvedere auf dem Klausberg, Normannischer Turm und Ruinenbauten auf dem Ruinenberg, weitere Nebengebäude und Parkbauten

Neuer Garten (105 ha): Marmorpalais, Orangerie, Gotische Bibliothek, Schloss Cecilienhof, weitere Nebengebäude und Parkbauten

Parkgelände Pfingstberg (13 ha): Belvedere auf dem Pfingstberg, Pomonatempel

Park Babelsberg (133 ha): Schloss Babelsberg, Flatowturm und Nebengebäude

Historische Gebäude in Potsdam: Jagdschloss Stern, ehemaliger Marstall des Stadtschlösses, Dampfmaschinenhaus (Moschee), Kopfbau zum Langen Stall, Schloss Lindstedt, Thiemann-Haus

WEITERE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Schlossgarten Rheinsberg (27 ha): Schloss Rheinsberg und Nebengebäude

Schlossgarten Caputh (5 ha): Schloss Caputh

Park Sacrow (26 ha): Schloss Sacrow

Park Königs Wusterhausen (5 ha): Schloss Königs Wusterhausen

Schloss Oranienburg (in Verwaltung der SPSP)

Schloss Paretz mit Kirchgarten (3,5 ha) und Schlossgarten (4 ha) (in Verwaltung der SPSP)

SAMMLUNGEN

Gemäldesammlung

Skulpturensammlung

Sammlungen für Angewandte Kunst

Graphische Sammlungen / Plankammer

Historische Bibliotheken

Von der Stiftung betreute Sammlungen:

KPM – Porzellansammlung (Eigentum des Landes Berlin)

KPM – Archiv (Eigentum des Landes Berlin)

Sammlung Dohna

ORGANE UND GREMIEN

DIE MITGLIEDER DES STIFTUNGSRATES

- Bund: *Bei dem Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien beim Bundeskanzler*
 Ministerialdirektor Dr. Knut Nevermann
Bundesministerium der Finanzen
 Ministerialdirigent Joachim Krüger
- Land Berlin: *Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur*
 Senator Prof. Dr. Christoph Stölzl (bis 8. 6. 2001)
 Senatorin Adrienne Goehler (8. 6. 2001 bis 17. 1. 2002)
 – zugleich Vorsitzende (ab 20. 6. 2001 bis 17. 1. 2002) –
 Senator Dr. Thomas Flierl (ab 17. 1. 2002)
 – zugleich Vorsitzender (ab 17. 1. 2002) –
Senatsverwaltung für Finanzen
 Senator Peter Kurth (bis 8. 6. 2001)
 Senatorin Christiane Krajewski (ab 8. 6. 2001 bis 17. 1. 2002)
 Senator Thilo Sarrazin (ab 17. 1. 2002)
Senatskanzlei
 Staatssekretär André Schmitz
- Land Brandenburg: *Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur*
 Ministerin Prof. Dr. Johanna Wanka
 – zugleich Vorsitzende (bis 20. 6. 2001) –
Ministerium der Finanzen
 Ministerin Dagmar Ziegler (ab 13. 11. 2000)
Staatskanzlei
 Staatssekretär Reiner Speer

DER GENERALDIREKTOR

Prof. Dr. Hans-Joachim Giersberg (bis 31. 10. 2001)

Dr. Thomas Köstlin (amtierend: 1. 11. 2001 bis 31. 7. 2002)

Prof. Dr. Hartmut Dorgerloh (ab 1. 8. 2002)

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Prof. Dr. Sybille Ebert-Schifferer (Vorsitzende), Bibliotheca Hertziana

Prof. Dr. Adrian von Buttlar, Kunsthistorisches Institut der Universität Kiel

Thomas Wöhler, Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen
Bayern

Prof. Dr. Wolf-Dieter Heilmeyer, Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Dr. Sibylle Badstübner-Gröger, Deutsche Gesellschaft e. V., Jean-Monnet-Haus

Prof. Dr. Wolfgang Brönner, Landesamt für Denkmalpflege, Verwaltung der SSG Mainz, Landeskonservator

Prof. Dr. Hans Michaelsen, Fachhochschule Potsdam

Dr. Michael Rohde, Institut für Grünplanung und Gartenarchitektur, Universität Hannover

Dr. Sigrid Sangl (ab 2002), Bayerisches Nationalmuseum



ORGANISATIONSPLAN

STIFTUNG

PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

BERLIN-BRANDENBURG

STAND: DEZEMBER 2002



Generaldirektor

Ständiger Vertreter
des Generaldirektors

Stiftungskonservator
Persönlicher Referent
Pressereferat
Publikationen
Marketingkoordinator
Innenrevision

Generalverwaltung

Abteilung Schlösser

Referat Personal I A

Fachbereich Architektur/
Denkmalpflege

Schlossbereich Sanssouci,
Bildergalerie

Haushalts-, Kassen- und
Rechnungswesen I B

Fachbereich Gemäldesammlung

Schlossbereich Neues Palais

Infrastrukturdienste I C

Fachbereich Sammlungen der
angewandten Kunst

Schlossbereich Neue Kammern,
Orangerie

Recht, Liegenschaften Mieten
und Pachten I D

Fachbereich
Skulpturensammlung

Schlossbereich Römische Bäder,
Charlottenhof

Fachbereich Grafische
Sammlungen/Plankammer

Schlossbereich Cecilienhof

Fachbereich Depotverwaltung

Schlossbereich Babelsberg

Fachbereich Bibliothek, Fotothek

Schlossbereich Marmorpalais

Fachbereich Ausstellungsor-
ganisation/Leihverkehr

Schlossbereich
Charlottenburg

Schlossbereich Glienicke
Pfauninsel

Schlossbereich Grunewald

Schlossbereich Rheinsberg

Schlossbereich
Königs Wusterhausen

Schlossbereich Caputh

Schlossbereich Oranienburg

Schlossbereich Paretz

Personalrat

